

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 12 S

ganzjährig 24 S

außerhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden

Postgebühren.

Einzelne Nummern 25 g

bei der Schriftleitung.

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verlagsanstalt:

1. Rathaus, Stiege 8, Stad.

Fernsprecher:

Rathaus, Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der

Schriftleitung.

Nr. 55.

Samstag 11. Juli 1925.

Jahrgang XXXIV.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 17. Juni. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 28. Juni bis 4. Juli. —
Baubewegung vom 3. bis 10. Juli. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuss für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 17. Juni 1925.

Vorsitzender: GR. Schmid.

Amtsf. StR.: Siegel.

Anwesende: Die GR. Ing. Biber, Ellend, Erban, Ferenz, Fser, Jenschit und Schütz; ferner Stadtbauord. Ing. Dr. Musil, die SenatsR. Fiedler, Ing. Friedl und Ing. Jaeger, die Ob.Mag.R. Dr. Schutovits und Dr. Wolf, die Ob.StadtbauR. Ing. Barousch, Ing. Ducker, Ing. Frischauf, Ing. Fuchs, Ing. Hula, Ing. Kocmanek, Ing. Machet und Ing. Stöckl.

Brurlaubt: GR. Rudolf Müller und StR. Weber.

Schriftführer: Berw.Ob.Koär. Wittner.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Jenschit:

(Z. 1411, M. Abt. 26, 2296.) Die Instandsetzung des Trausenpflasters im Wiener Versorgungsheime in Lainz wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 20.000 S genehmigt; die Arbeiten werden der Hoch- und Straßenbauunternehmung „Silex“ übertragen.

(A. d. Aussch. III.)

(Z. 1424, M. Abt. 23 b, 2273.) Die für den Wohnhausbau 7. Neustiftgasse erforderlichen Anstreicherarbeiten werden an Alexander Rohrer vergeben. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1425, M. Abt. 26, 2999.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 20. Staudingergasse 6 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 6900 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1426, M. Abt. 26, 2998.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 20. Raffaelgasse 11/13 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 6000 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1427, M. Abt. 26, 2997.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 20. Jägerstraße 54 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 7200 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1428, M. Abt. 26, 2996.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 20. Greiseneckergasse 29 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 6400 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1429, M. Abt. 26, 2995.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 20. Allerheiligenplatz 7—Vorgartenstraße 50 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 7500 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1430, M. Abt. 26, 2992.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 20. Leystraße 34/36 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 5200 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1431, M. Abt. 26, 3000.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 20. Vorgartenstraße 42—Stromstraße 78 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 8600 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1432, M. Abt. 26, 3007.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 2. Novaragasse 30—Blumauergasse 21 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 5600 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1433, M. Abt. 26, 2930.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 16. Landsteinerstraße 4 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4800 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1434, M. Abt. 26, 2931.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 16. Gaullachergasse 49/51 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 7500 S genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1448, M. Abt. 24, 1362.) Die Instandsetzung der Dampfkesselanlagen in den zwei städtischen Schulen 21. Ruenberggasse 1 und Brünner Straße 139 wird mit dem bedeckten Gesamtkostenbetrage von 15.500 S genehmigt. Die Durchführung der hierzu erforderlichen Kesselschmiedearbeiten wird der Metallwarenproduktivgenossenschaft der Kupfer- und Kesselschmiede übertragen.

(Z. 1450, M. Abt. 23 b, 2439.) Die Pflasterung der Gänge und Stiegen im Wohnhausbau 10. Troststraße wird der „Steinag“

A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1451, M. Abt. 23 b, 2620.) Die Lieferung und Zufuhr der Schlacke für die Deckenbeschüttung beim Wohnhausbau 2. Am Kaiserermühlendamm werden zu gleichen Teilen an die Firmen Marie Kahn und an Sepp Endl übertragen.

(Z. 1454, M. Abt. 23 b, 2053.) Die für den Wohnhausbau 3. Dietrichgasse—Erdberger Lände erforderlichen Lieferung von Jalousien wird an Anton Hoffmann vergeben. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1457, M. Abt. 23 b, 1432.) Die Lieferung der Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block II (Ergänzung), wird der „Steinag“ A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden genehmigt.

(Z. 1461, M. Abt. 26, 2378.) Die Baumeisterarbeiten für die Instandsetzung eines Teiles der Einfriedungsmauer des Obdachlosenheimes der Stadt Wien im 10. Bezirke mit dem bedeckten Betrage von 7400 S werden an die Firma Karl Dill & Oskar Gladt übertragen. (A. d. Aussch. III.)

(Z. 1462, M. Abt. 26, 2636.) Die Anstreicherarbeiten im Leopoldstädter Kinderospitale im 2. Bezirke, Obere Augartenstraße 26/28 im bedeckten Kostenbetrage von 9640 S werden an Franz Eigner vergeben. (A. d. Aussch. III.)

(Z. 1463, M. Abt. 23 b, 2264.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 21. Verzeliusgasse werden der Firma Rest-Durand übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1464, M. Abt. 23 b, 2265.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 21. Kantnergasse werden dem Hugo Riha übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1465, M. Abt. 23 b, 2266.) Die Schlofferarbeiten für den Wohnhausbau 21. Kantnergasse werden dem Josef Hamata übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1466, M. Abt. 13 b, 2267.) Die Schlofferarbeiten für den Wohnhausbau 21. Verzeliusgasse werden der Firma Robert Klappholz & Komp. übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Ferenz:

(Z. 1412, M. Abt. 27, 2936.) Der Ankauf von 2500 Stück Winkelabspannungen für die öffentliche Beleuchtung im bedeckten Betrage von 31.000 S wird genehmigt. Die Lieferung wird an die Berndorfer Glockengießerei A.-G. übertragen.

(Z. 1415, M. Abt. 27, 1851.) Die Aenderung und Uebernahme der von der Siedlungsgenossenschaft „Aus eigener Kraft“ hergestellten elektrischen Lichtanlage sowie deren Erweiterung als öffentliche Beleuchtung durch insgesamt zehn ganznächliche elektrische Glühlampen in der Magdeburgstraße im 21. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 1500 S genehmigt. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 1416, M. Abt. 27, 2461.) Für die Einrichtung der Beleuchtungsanlage im Wohnhausbau 10. Bürgergasse wird ein Betrag von 22.000 S bewilligt. Die Arbeiten werden dem J. Glaser übertragen.

(Z. 1442, M. Abt. 27, 2607.) Die Herstellung einer öffentlichen Beleuchtung in der Seidesdorfgasse, ferner in der verlängerten Weinberggasse, dann in den neuen Straßenteilen bei dem Wohnhausbau Felix Mottl-Straße und in der Zehenthofgasse beim Hause Nr. 35 im 19. Bezirke durch sechs halb- und acht ganznächliche Gaslampen durch die „Gemeinde Wien — städtische Gaswerke“ wird genehmigt.

(Z. 1443, M. Abt. 27, 2073.) Die Errichtung von zwei halb- und vier ganznächlichen Gasflammen in der Richtigausenstraße zwischen Wattgasse und Gilmgasse im 17. Bezirke durch die „Gemeinde Wien — städtische Gaswerke“ wird genehmigt.

(Z. 1444, M. Abt. 27, 2464.) Für die Durchführung der elektrischen Installationen im städtischen Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block II, wird ein bedeckter Betrag von 90.000 S genehmigt; die Arbeiten werden den Oesterreichischen Brown-Boveriwerken übertragen.

(Z. 1447, M. Abt. 27, 2650.) Für die Gas- und Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten einschließlich der Herstellung der Gas- und Wasserzuleitungen von den Straßenrohren sowie für die Beschaffung von Rohren, Ventilen, Hähnen, Ausgüssen und Wandbrunnen, als auch für die Badeanlagen im Wohnhausbau 2. Kaiserermühlendamm—Schiffmühlenstraße wird ein bedeckter Betrag von 250.000 S genehmigt; die Ausführung der Installationen wird der Firma Adolf Zimmer & Komp. übertragen.

(Z. 1458, M. Abt. 27, 2756.) Die bedeckten Mehrkosten für den Bau der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 16. Bezirke, Thaliastraße im Betrage von 12.866,7 S werden genehmigt.

Berichterstatter GR. Fjer:

(Z. 1409, M. Abt. 31, 2060.) Der Neubau eines Hauptunratskanales in der verlängerten unbenannten Gasse I bei der Sandleitengasse im 16. Bezirke mit dem bedeckten Kostenbetrage von 18.000 S wird genehmigt und die Erd- und Baumeisterarbeiten für diesen Kanalbau der Bauunternehmung Carlo Paganini, 18. Gersthofer Straße 97, auf Grund ihres Angebotes vom 9. Juni 1925 übertragen.

(Z. 1436, M. Abt. 31, 15.) Der für den Umbau der Hauptunratskanäle in der Sperrgasse und Mariahilfer Straße im 15. Bezirke genehmigte Sachkredit wird von 54.000 S auf 59.000 S, demnach um den bedeckten Betrag von 5000 S erhöht.

(Z. 1441, M. Abt. 31, 1785.) Der Umbau des Hauptunratskanales in der Wehrgasse und Rüdigerstraße von der Rechten Wienzeile, beziehungsweise Hamburgerstraße bis zur Schönbrunner Straße und in der Grüngasse von der Wehrgasse bis zur Rechten Wienzeile im 5. Bezirke mit dem bedeckten Kostenbetrage von 158.000 S wird genehmigt; die Erd- und Baumeisterarbeiten werden dem Bauunternehmer Karl Schreiner und die Pflastererarbeiten dem Pflasterermeister Georg Voitl übertragen.

Berichterstatter GR. Siegel:

(Z. 1452, M. Abt. 23 b, 2344.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 2. Radingerstraße werden der Firma Martin Neubauer & Sohn übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1453, M. Abt. 23 b, 2431.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 7. Neustiftgasse werden an die Wiener Holzwerke vergeben. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1460, M. Abt. 23 b, 2367.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Penneisgasse werden der Firma „Grundstein“ übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden genehmigt.

(Z. 1468, M. Abt. 23 b, 2323.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 5. Stöbergasse werden der Firma Ing. Franz Mörtinger übertragen. Die besonderen Bedingnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Schüh:

(Z. 1334, M. B. A. 10, 8675.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 10. Bezirk der Firma Albert Adler & Söhne zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines Kranbahn- und Schlagwerkgerüstes aus Eisenbeton, eines zweiten Kranbahngerüstes mit einer Halle aus Eisenbeton und Ziegelfüllmauerwerk, eines an die Halle anschließenden, unterkellerten, in Ziegeln gemauerten und mit Holzzement gedeckten, ein Erd- und ein Obergeschoß enthaltenden Bureaugebäudes und einer Straßen- und einer Waggonbrückenwage auf den Liegenschaften Grundb.-Einl.-Z. 3256, Grundbuch Favoriten und Einl.-Z. 793 Grundbuch Ober-Laa-Stadt an der Laaer-Straße, Eb.-Nr. 184, gelegen, wird unter Einhaltung der in den Verhandlungsschriften vom 5. und 13. Juni 1925 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1413, M. Abt. 18, 1634.) Das Ansuchen des Vereines der Schrebergärtner Wasserwiese auf Einreihung der Wasserwiese im Prater im 2. Bezirke in das Sommerhüttengebiet im Sinne der Bestimmungen und Richtlinien für die Aufstellung, Ausschließung und bauliche Ausgestaltung von Kleingartenanlagen wird abgelehnt. Der Errichtung von Lauben im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 7. März 1924, P. Z. 482, wird unter der Bedingung grundsätzlich

zugestimmt, daß vorerst der im Abschnitte vorgeschriebene Anschließungsplan zur Genehmigung verlegt werde.

(Z. 1419, M. Abt. 36, 9024.) Die dem Ludwig Hois vom Magistrat zu erteilende Bewilligung für die Errichtung einer hölzernen Trafikhütte auf dem städtischen Grunde 20. Dismargasse, Einl.-Z. 3946, Kat.-Parz. 3344/3, wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 9. Juni 1925 bestätigt.

(Z. 1420, M. Abt. 36, 15269.) Die im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien gegen jederzeit möglichen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer vor der Baulinie liegenden Einfriedungsmauer und eines hölzernen Schuppens auf der Liegenschaft 3. Leonhardgasse 17 nach den vorgelegten Bauplänen wird unter Einhaltung der in der Aufnahmeschrift vom 6. November 1924 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1421, M. Abt. 36, 6817.) Der Aufstellung eines Lastenaufzuges im Wohnhause der Gemeinde Wien, 5. Johannagasse 1a, wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 12. Mai 1925 gestellten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 1422, M. Abt. 36, 3364.) Die vom Magistrat dem Wiener Fortbildungsschulrate zu erteilende Bewilligung zur Vornahme baulicher Umgestaltungen im städtischen Gebäude 9. Canisiusgasse 2 wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 13. März 1925 und des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 29. April 1925, Z. 401, bestätigt.

(Z. 1446, M. B. A. 11, 2125.) Die der Firma Th. & G. Mautner-Marthof, G. m. b. H., vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für einen Zubau zum Gebäude der Essigfabrikation auf der Liegenschaft 11. Dorfstraße 39/41 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift mit der Abänderung bestätigt, daß vor Hinausgabe der Baubewilligung eine Kaution von 5000 Schilling erlegt wird.

Berichterstatter Stadtbaudir. Ing. Dr. Musil:

(Z. 1414, M. Abt. 33, 1241.) Die Erneuerung des Anstriches des Badhaus-, Bischof-, Freindl-, Hachinger- und Nikolaisteges über den Wienfluß im 13. Bezirke im bedeckten Betrage von 7000 Schilling wird genehmigt; die Arbeiten werden dem Johann Huber übertragen.

(Z. 1417, M. Abt. 33, 1240.) Die Anstreicherarbeiten an der Radetzkybrücke werden dem Emil Hagpiel übertragen.

Berichterstatter SenatsR. Ing. Jaeger:

(Z. 1469, M. Abt. 28, 2520.) Die Ampflasterung der Favoritenstraße im 10. Bezirke von der Hintere Südbahnstraße bis zum Columbusplatz, der Sonnwendgasse im 10. Bezirke von der Hintere Südbahnstraße bis zur Johannitergasse und der Meidlinger Hauptstraße im 12. Bezirke von der Tivoligasse bis zur Zeleborgasse sowie die Neupflasterungen der Spallartgasse im 13. Bezirke von der Hachingergasse bis zur Kendlergasse und der Hollergasse im 13. und 14. Bezirke von der Linken Wienzeile bis zur Sechshausen Straße werden mit den bedeckten Kostenbeträgen von 210.000, 60.000, 110.000, 26.000 und 23.000 S genehmigt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: Erd- und Pflasterungsarbeiten: 10. Favoritenstraße an Josef Mayer, 10. Sonnwendgasse an Julius Stanek, 12. Meidlinger Hauptstraße an Anton Pillwein, 13. Spallartgasse an Karl Voitl, 13. und 14. Hollergasse an Georg Voitl; Fuhrwerksleistungen: 10. Favoritenstraße und 10. Sonnwendgasse an Franz Bodensteiner, 12. Meidlinger Hauptstraße an Siegmund Fleischer & Komp., 13. Spallartgasse an Karl Voitl, 13. und 14. Hollergasse an Georg Voitl.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Ducker:

(Z. 1456, M. Abt. 24, 1368.) Die Einrichtung einer Warmwasserschwerkraftheizungsanlage für den öffentlichen Kindergarten im

Wohnhausbau „Am Fuchsenfeld“ im 12. Bezirke, Längenfeldgasse, wird mit dem bedeckten Gesamtkostenbetrage von 25.000 S genehmigt; die Herstellung dieser Anlage wird der Zentralheizungswerkstätte Mikischowski übertragen. (M. d. Aussch. III.)

Dem Stadtsenat werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter GR. Ferencz:

(Z. 1423, M. Abt. 27, 2928.) Erziehungsanstalt Eggenburg, Instandsetzung der Brunnenanlage; Zuschußkredit.

Berichterstatter GR. Jfer:

(Z. 1405, M. Abt. 34 a, 5784.) Betrieb Wasserversorgung; Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 523/1 für die Forstwirtschaft des Wasserleitungsbetriebes im Jahre 1924.

Dem Gemeinderate wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Berichterstatter GR. Schütz:

(Z. 1418, M. Abt. 36, 7984.) Planwechsel für bauliche Herstellungen im Gebäude 8. Albertgasse 13/17. (Der Antrag des GR. Ing. Wiber auf Zurückstellung des Dienststückes wird abgelehnt).

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 28. Juni bis 4. Juli 1925.

Die Zufuhr von Gemüse und Grünwaren auf die Märkte Wiens betrug in der Berichtwoche 26.054 q, das sind um 3381 q weniger als in der Vorwoche. Kartoffelzufuhr: 17.214 q, das sind um 2120 q mehr. Obstzufuhren: 13.770 q, das sind um 764 q mehr als in der Vorwoche.

Pilze: Die Zufuhr war um 25·3 q größer als in der Vorwoche und betrug insgesamt 30 q. Das Angebot beschränkte sich auf Herrenpilze und Eierschwämme. Die Preise im Kleinhandel betrugen am Markte: Herrenpilze 400 bis 600 g per kg.

Butterzufuhr: 340·3 q, das sind um 2 q mehr als in der Vorwoche. Eierzufuhr: 1,235.200 Stück, das sind um 67.600 Stück weniger als in der Vorwoche.

Auf den Rindermärkten waren gegenüber der Vorwoche um 68 Stück Rinder weniger aufgetrieben. Es notierten: inländische Ochsen 127 bis 180 g, ungarische 120 bis 185 g, rumänische 125 bis 185 g, jugoslawische 120 bis 180 g, tschechoslowakische 185 bis 215 g, Stiere 120 bis 180 g, Kühe 120 bis 160 g, Büffel 80 bis 120 g, Weindvieh 60 bis 120 g.

Auf dem Jung- und Stechviehmarkt notierten: lebende Kälber 140 bis 260 g, ausgeweidete 180 bis 280 g, ausgeweidete Fleischschweine 270 bis 315 g, ausgeweidete Fettschweine 270 bis 315 g, ausgeweidete Lämmer 120 bis 240 g, ausgeweidete Schafe ohne Fell 130 bis 200 g, ausgeweidete Kitz 160 g, ausgeweidete Ziegen 50 bis 100 g.

Auf dem Schweinemarkt notierten: lebende Fleischschweine 205 bis 270 g, lebende Fettschweine 235 bis 265 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren. Das Angebot war in der Berichtwoche um vier Waggons mit 75·7 Tonnen geringer, die Nachzufuhren waren hinreichend. Im Kleinverkauf notierten im Vergleiche zur Vorwoche teurer: Rindfleisch um 10 g, Schweinefleisch um 20 g, Schmalz um 20 g, Speck- und Bauchsilz um 40 bis 50 g.

Feuer- und Einbruchversicherung

Glasbruchversicherung

Unfall- und Haftpflichtversicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

Telephon: 67-2-72 - 67-401 - 69-0-63

Auto-Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und Transportversicherung
Lebens- und Rentenversicherung

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — 1485 Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—15. — Telephon Nummer 14-5-20 und 15-0-47.
Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Telephon: 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Telephon: 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4.

Baubewegung

vom 3. bis 10. Juli 1925.

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Bösendorferstraße 6, von Baumeister Hans Frisch (10903).
- " " Kanalauswechslung, Doppelgasse 4, von Konrad Spohn, Bau-
führer Frauensfeld & Berghof, Baumeister (10951).
- " " Kanal, Grashofgasse 3—Schönlaterngasse 5, vom Stift Heiligen-
kreuz, Bauführer Anton Laschee, Baumeister (11126).
3. Bezirk: Benzinzapfstelle Landstraßer Hauptstraße 90, von Draßchem &
Schauer, Bauführer Werner & Ehrul, Baumeister (10917).
- " " Kanalauswechslung, Regelgasse 16, von Franz Schallaböck, Bau-
führer F. D. Laa, Baumeister (10928).
- " " Magazinsgebäude, Dietrichgasse, Parz. 2029, von Gottlieb Boith,
(11116).
5. Bezirk: Verbindungsstraß, Obere Amtshausgasse 22, von Wenzel Hinf,
Bauführer Weinmann & Komp., Baumeister (11030).
- " " Flugdach, Wimmergasse 13, von Johann und Anna Ladner,
Bauführer Felix Melichar, Baumeister (11160).
7. Bezirk: Garage, Apollongasse 1, von Franz Göbel, Bauführer Konasiewicz,
Maurermeister (11012).
- " " Benzinzapfstelle, Museumstraße 1, von der Bundesgebäude-
verwaltung, Bauführer Anton Trnka, Baumeister (11194).
13. Bezirk: Garage, Speisinger Straße 45, von Josef Döber, Bauführer
Robert Hofer (7133).
17. Bezirk: Dampfbadofen, Laubgasse 24, von Anton Gregorc, Bauführer
Franz Hanu, Siedtbau- und Maurermeister (6489).
- " " Halle, Rößergasse, Kat.-Parz. 640, von Luigi Stua & Dr.
A. Schererschewski, Bauführer Ing. Otto Fischer, Stadt-
baumeister (6491).
- " " Abort, Ottakringer Straße 62, von Leopold Kreitner, Bauführer
Lorenz Nehl, Stadtbau- und Maurermeister (6492).
- " " Steingroßkanal, Leiermayergasse 27, von Marie Frost,
Bauführer Karl Simlinger, Baumeister (6565).
- " " Zu- und Ausbau, Ottakringer Straße 72, von der Vereins-
molkerei, Bauführer Oesterreichische Aktiengesellschaft für Bau-
unternehmung (6589).
- " " Gartenhäuschen, Waldeggshof, von der Gemeinnützigen Bau-
gesellschaft für geistige Arbeiter (6641).
20. Bezirk: Klosterteinbau, Burghardtstraße 22, von Josef Vielohaubel, Bau-
führer Böhm & Komp., Baumeister (11000).
- " " Plachmeisterwohnhäuser, Wintergasse 44 bis 50, von den Holz-
werken Hermann Otte (11003).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Kärntnering 14, Matthias Bohdal (10910).
2. Bezirk: Aspernbrückengasse 4, F. Neubauer (10916).
- " " Kleine Pfarrgasse 10, Marie Knell (10932).
- " " Aspernbrückengasse 4, Ferdinand Schindler (11010).
- " " Floßgasse 12, Adalbert Hartl (11099).
6. Bezirk: Garbergasse 6, Baugesellschaft „Grundstein“ (11049).
7. Bezirk: Westbahnstraße 25, Heinrich Seiz, Baumeister (10905).
- " " Westbahnstraße 27, Berthold Blümel, Baumeister (11036).
- " " Stifftgasse 1—Mariahilfer Straße 26, Baumeister F. Sauer's
Nachfolger Priber, Schödl & Noll (11074).
8. Bezirk: Verchenfelder Straße 44, A. Barber, Baumeister (10925).
17. Bezirk: Hernals Hauptstraße 16, F. Konasiewicz (6536).

Renovierungen.

1. Bezirk: Neuer Markt 8, Wiener Baugesellschaft (11115).
- " " Weihburggasse 18/20, Faist & Helmreich (10915).
- " " Wiberstraße 15, B. Brunsbach (10920).
2. Bezirk: Borgartenstraße 209, Fr. Haberjahn (10950).
3. Bezirk: Erdbergstraße 51, Faist & Dent (10946).
- " " Schimmelgasse 7, Martin Nowotny, Maurermeister (10954).
- " " Singerstraße 12, „Patria“, Baugesellschaft (11063).
- " " Hingelgasse 9, Baumann & Hausenberger (11071).
- " " Erdbergstraße 53, Baumann & Hausenberger (11073).
- " " Roesnerstraße 25, Wilhelm Oberländer (11075).
- " " Landstraßer Gürtel 9, Julius Müller (11166).

3. Bezirk: Erdbergstraße 81, D. Dohan (11180).
5. Bezirk: Ramperstorfergasse 22, A. Schäftner (11029).
- " " Bilgramgasse 20, Baumann & Hausenberger (11072).
- " " Bräuhausgasse 67, Hans Horner (11178).
6. Bezirk: Wallgasse 25, Faist & Dent (10947).
- " " Mittelgasse 27, Weiß & Fröhlich (10953).
- " " Rubensgasse 13, Baudisch & Tominschek (11177).
7. Bezirk: Kaiserstraße 74, Josef Czurda, Maurermeister (10906).
- " " Neustiftgasse 51, Berthold Blümel (11037).
8. Bezirk: Lederergasse 2, E. & M. Stöger (10931).
- " " Biaristengasse 56/58, Wandner & Volejnik (11009).
17. Bezirk: Zöbingerstraße 56/58, Gustav Holoubek, Stadtbau-
meister (1282).
- " " Leichgasse 1a, F. & R. Böhl, Stadtbau-
meister (2211).
- " " Ottakringer Straße 14, Schner & Drexler, Stadtbau-
meister (2215).
- " " Kesselgasse, Kat.-Parz. 640, Bauamt (2229).
- " " Ladnergasse 40, M. Leopold, Stadtbau-
meister (2231).
- " " Ladnergasse 42, M. Leopold, Stadtbau-
meister (2232).
- " " Blumengasse 39, Anton Stukenstein, Stadtbau-
meister (2233).
- " " Leopold Ernst-Gasse 28, Reich & Komp., Adaptierungs-
und Renovierungsunternehmung (2234).
20. Bezirk: Webergasse 17, Martin Nowotny (10955).

Parzellierung.

10. Bezirk: Ober-Laa Einl.-B. 3256, Heinrich Benkó & Komp. (11110).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 3013.

Malerarbeiten

für den Bohnhausbau 5. Margaretenquartier — Brandmayergasse.

Anbotverhandlung am 20. Juli, 10 Uhr, in der M. Abt. 23 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

MONTAGE-DOPPEL-LEITERN

für Baumeister, Installateure, Anstreicher, Maler usw.

Trithöhe 32 cm — Preise: 1562

4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 Sprossen

8, 10, 12, 14, 16, 18, 24, 28, 32 Schilling

LEITERN- UND GERÜSTE-FABRIK
RUDOLF EICHHORN

WIEN 6. BEZ., ESTERHAZYGASSE NR. 22

Eiserne Sprossenzieher per Stück S 1.—
Backenband per Stück S 1.—

Offerte kostenlos — Kataloge

TELEPHON NUMMER 6507



ÖSTERREICH. BAMAG-BÜTTNER WERKE A. G.

GASFACH - WASSERFACH - FEUERUNGEN - KESSELBAU
TROCKNUNGSANLAGEN - BAMAG TRIEBWERKE

WIEN, I., VOLKSGARTENSTR. 3 TELEPHON: 38-5-95 1509 **FABRIKEN IN LINZ a. D.** TELEPHON: 1, 836, 837

M. Abt. 23 a, 1283.

Bauschlosserarbeiten

für den Bau der zweiten gewerblichen Fortbildungsschule samt Lehrlingsheim des Fortbildungsschulrates in Wien in der Märzstraße—Moeringgasse.

Anbotverhandlung am 20. Juli, und zwar für Bauos 1 um 9 Uhr, für Bauos 2 um viertel 10 Uhr und für Bauos 3 um halb 10 Uhr in der M. Abt. 23 a, 1. neues Amtshaus, 1. Stock, Zimmer 13.

M. Abt. 23 b, 3009.

Spenglerarbeiten

für den Wohnhausbau 2. Rabingerstraße.

Anbotverhandlung am 20. Juli, 10 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 2986.

Bauschlosserarbeiten

für den Wohnhausbau 11. Driischützgasse.

Anbotverhandlung am 20. Juli, 12 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 2749.

Dachdeckerarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Hardtmuthgasse.

Anbotverhandlung am 21. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 2918.

Zimmermannsarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Friesenplatz.

Anbotverhandlung am 23. Juli, halb 10 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amttblattes, in welchem die Anbotanschreibung ausführlich enthalten ist.

13. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block II, Ergänzungsbau (Heft 53).
— Wohnhausbau 18. Schopenhauerstraße. (M. Abt. 23 b.) halb 10 Uhr Anstreicherarbeiten, 10 Uhr Glaserarbeiten, viertel 11 Uhr Schlofferarbeiten, halb 11 Uhr Malerarbeiten, 11 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 53).
— 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Rabingerstraße (Heft 53).
— halb 12 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 21. Pittagasse (Heft 53).
14. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block II (Heft 53).
15. Juli. Zentralgebäude der gewerblichen Fortbildungsschule im 15. Bezirke. (M. Abt. 23 a.) 9 Uhr Spenglerarbeiten, 11 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 53).

16. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Pappenheimgasse (Heft 54).
— 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten auf dem Wohnhausbau 9. Sechschimmelgasse (Heft 53).
17. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Herstellung von vier Viegehallen in der Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“, 13. Bezirk (Heft 54).
— 12 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten und Lieferungen am Bau 11. Driischützgasse—Chamgasse (Heft 54).
18. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasserleitungs- und Abort-einrichtungsarbeiten beim Wohnhausbau 9. Sechschimmelgasse (Heft 53).
20. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Bauspengerarbeiten für den Wohnhausbau 9. Sechschimmelgasse (Heft 54).
— 9 Uhr. (M. Abt. 23 b) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 15. Karl Marx-Straße (Heft 54).
— 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Bauschlosserarbeiten für den Bau der zweiten gewerblichen Fortbildungsschule (Heft 55).
— 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 5. Margaretengürtel—Brandmayergasse (Heft 55).
— 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Rabingerstraße (Heft 55).
— 12 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Bauschlosserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Driischützgasse (Heft 55).
21. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Hardtmuthgasse (Heft 55).
23. Juli, halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 10. Friesenplatz (Heft 55).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Herstellung von Uebergängen im 21. Bezirke, Donauefeld.

Anbotverhandlung am 25. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung (a = Erd- und Pfasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen): Josef Piccardi a 1800, b 1600; Karl Fischer a und b 1800; M. Buresch a 1400, b 1600; Ludwig Piccardi a 1960, b 2000; Julius Stanel a 1660, b 1700; Leopold Rößl a und b 1500; Hans Schödl a und b 1500; „Grundstein“ a und b 1700; Karl Voitl (16. Bez.) a und b 1596; Franz Brendl a 1600, b 1700; Eduard Fehm a 1600, b 1500; Adolf Schneller a und b 1650; Karl Voitl (15. Bez.) a 1420, b 1400; Georg Voitl a 1600, b 1500; Karl Mellener a und b 1700; Johann Scharon a und b 1650; Karl Ehrastel a und b 1800; Karl Terkowsky a und b 1650; Anton Winklbauer a 1600, b 1700; Josef Mayer a 1600, b 1500; Karl Piccardi a 1700, b 1600; Michael Balga a und b 1750; „Siler“ a 2470, b 1800; Johann Rousseau b 1345; Franz Josef Lovato a und b 1600.

Zimmermaler- und Anstreicherarbeiten im Schulgebäude 6. Mittelgasse 4—Grasgasse 5.

Anbotverhandlung am 30. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung (in der Klammer Regie in Kronen) für die Zimmermalerarbeiten: Danek & Fischer 1400 (16.000 + 60 Prozent); Josef Neuhold 1500 (24.000); Franz Benesch 1500 (26.000); Brüder Giuliani 1400 (kollektivlohn + 40 Prozent); Franz Jaludif 1450 (28.000); Josef Cerny 1450 (28.000); Anton Hochreiter 1500 (22.000); Karl Müller 1500 (20.000); Alois Bernhard 1480 (24.000); Alois Daller 2000 (18.500); Johann Adamek ungültig; Johann Schuster 1440 (28.000); Buderberg & Komp. 1400 (28.000); Johann Scheer 1500 (24.000); Rudolf Soyta 1450 (21.000); Emil Müller 1650 (26.000); Rudolf Hoyer 1850 (26.000); Ferdinand Petriß 2000 (30.000); Ignaz Desterreicher 1850

Nausea-Werke

Aktien-Gesellschaft für Eisen- und Metallindustrie.
Wien XVI., Nauseagasse 25-29. / Tel. 24-2-41, 24-2-42
Spezialkonstruktionen, Reservoirs und Transportbehälter.

(16.000 + 25 Prozent); August Silwand 1875 (27.500); Franz Pudivitter 1750 (26.000); Karl Köppler 1850 (30.000); Alois Kolb 1900 (33.000); Maximilian Schiansky 1775 (25.700); Anton Weiser 1750 (16.000 + 50 Prozent);

für die Anstreicherarbeiten: Ludwig Koller 1650 (16.000 + 50 Prozent); „Prog“ 1700 (24.300); Alois Düller 1800 (18.500); Rudolf Zittner & Bruder 1750; Franz Pudivitter 1800 (26.000); Anton Weiser 1750 (16.000 + 50 Prozent); August Silwand 1800 (27.500); Maximilian Schiansky 1550 (25.700); Josef Hanel 1800; Oskar Gassner 1750; Alois Kolb 1900 (32.000); Karl Köppler 1850 (30.000); Ignaz Desterreicher 1650 (16.000 + 25 Prozent); Ferdinand Petriß 1600 (26.000); Rudolf Hoyer 1700 (26.000); Emil Müller 1650 (26.000); Gustav Zenter 1600 (25.800); Leopold Hajek 1600 (27.500); Johann Adamek 180 S per 1 m² (26.000); Kest-Durand 1800; Alois Bernhard 1600 (30.000); Anton Hochreiter 1750 (24.000); Karl Hemeberger 1600 (24.000); Emanuel Lujan 1800 (16.000 + 50 Prozent); Brüder Giuliani 1700 (24.000); Franz Benešch 1650 (28.000); Leopold Spieller 1750 (24.000); Moriz Stein 1750 (22.000); Danek & Fischer 1400 (16.000 + 60 Prozent); Albert Ruppert 1450 (16.000 + 65 Prozent); Wilhelm Zimmel & Komp. 1800 (28.000); Hugo Riha 1800 (30.000).

Anstreicherarbeiten in der Schule 6. Sonnenuhrstraße 3.

Anbotverhandlung am 30. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung (a = Ausmaßarbeiten, b = Regie in Kronen): Wilhelm Zimmel & Komp. a 1800, b 28.000; Hugo Riha a 1850, b 30.000; Danek & Fischer a 1750, b 16.000 + 60 Prozent; Moriz Stein a 1800, b 22.000; Leopold Spieller a 1750, b 24.000; Franz Benešch a 2000, b 28.000; Emanuel Lujan a 1800, b 16.000 + 50 Prozent; Karl Hemeberger a 1750, b 24.000; Anton Hochreiter a 1750, b 14.000; Alois Düller a 1800, b 18.500; Johann Adamek ungültig; Ludwig Koller a 1750, b 16.000 + 50 Prozent; Kest-Durand a 1800; Leopold Hajek a 1600, b 27.500; Rudolf Zittner & Bruder a 1500, b 1.500.000 Prozent; Rudolf Boubelitz a 1580, b 24.000; Emil Müller a 1850, b 26.000; Rudolf Hoyer a 1400, b 26.000; Josef Reiterich a 1480, b 26.000; Ludwig Koller a 1450, b 16.000 + 50 Prozent; Emil Grotte a 1500, b 30.000; Alois Lahres a 1440, b 24.000; Ferdinand Petriß a 1600, b 28.000; „Prog“ a 1500, b 21.250; Franz Korentschan a 1450, b 24.000; Leopold Klug a 1420.

Straßenherstellungen.

Anbotverhandlung am 25. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksbeistellung): 20. Kaiserwasserstraße: Georg Voitl a 1500, b 1400; Karl Voitl (15. Bez.) a 1400, b 1380; Franz Kreitner a 1590, b 1800; Michael Gafner a und b 1600; Karl Piccardi a 1800, b 1700; Karl Mellener a 1600, b 1500; Josial & Danek a 1500, b 1600; Josef Mayer a 1600, b 1500; M. Buresch a und b 1400; Franz Josef Lovato a 1400, b Sand 1600, 1400; Julius Stanel a 1560, b Stein 1450, Sand 1250; Anton Winkelsbauer a 1600, b 1700; Ludwig Piccardi a 1870, b 2000; Hans Schödl a und b 1500; Leopold Köpfl a und b 1500; „Grundstein“ a und b 1700; Josef Kaufmann & Sohn a Post 1 bis 10 1320, b Post 11 bis 13 1720; Franz Brendl a und b 1600; Eduard Fehm a 1600, b 1500; Karl Voitl (16. Bez.) a 1597, b 1400; Anton Pillwein a und b 1650; Karl Fischer a 1500, b 1550; Vinzenz Radoy a 1620, b 1580; Michael Balga a 1540, b 1570; „Siler“ a 1750, b 1950; Aeberlimatadam: „Siler“ Fahrbahn Aeberlimatadam 1370 S/m², Oberflächeteerung 1.45 S/m²; Schradek & Komp. Fahrbahn Aeberlimatadam 11.90 S/m², Oberflächeteerung 1.15 S/m²; „Asdag“ Fahrbahn Aeberlimatadam 13.75 S/m², ohne Kies 13.25 S, Gehsteigeteerung 1.60 S/m², ohne Kies 1.10; Hermann Reuther b 1200; Franz Desterreicher b 1400; Otto Gieselbrett b Steine 1450, Sand 1350; Johann Rousseau b Steine 1145, Sand 990; Georg Heidul b Sand 1100, Steine 1200; Siegmund Fleischer & Sohn b 1200.

Anbotverhandlung am 30. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksbeistellung): 2. Handelskai: Karl Witsche a 1890, b 1790; „Grundstein“ a und b 1945; Eduard Fehm a 1580, b 1500; Franz Kreitner a 1580, b 1800; Ad. Zimmermann a 1650, b 1600; Julius Stanel a 1600, b 1550; „Siler“ a und b 1790; Georg Voitl a 1700, b 1400; Franz Brendl a 1700, b 1600; Karl Mellener a 1760, b 1700; Karl Voitl (16. Bez.) a 1680, b 1400; Karl Terkowsky a und b 1620; Karl Chraffel a und b 1700; Karl Piccardi a 1800, b 1600; Karl Fischer a 1800, b 1500; Josef Mayer a und b 1600; Josef Kaufmann & Sohn a 1795, b 1350; Karl Voitl (16. Bez.)

a 1700, b 1600; M. Buresch a 1900, b 1600; Ludwig Piccardi a 1690, b 1900; Anton Pillwein a und b 1700; Hermann Reuther b 1500; Wolfgang Wöls' Witwe b 1450; Johann Rousseau alte Steine 1320, Schotter und Sand 1250; Michael Hoffinger's Nachfolger Schotter und Sand 1850;

5. Margaretengürtel: Johann Zimmermann a 1850, b 1650; Karl Witsche a 1890, b 1790; „Grundstein“ a und b 1796; Eduard Fehm a 1600, b 1500; Franz Kreitner a 1580, b 1800; Julius Stanel a 1600, b 1300; „Siler“ a und b 1000; Georg Voitl a 1600, b 1450; Franz Brendl a 1700, b 1500; Karl Mellener a 2000, b 1800; Karl Voitl (15. Bez.) a 1610, b 1390; Karl Terkowsky a und b 1700; Karl Chraffel a und b 1800; Karl Piccardi a und b 1700; Karl Fischer a 1900, b 1800; Josef Mayer a 1690, b 1460; Josef Kaufmann & Sohn a 1790, b 1450; Karl Voitl (16. Bez.) a und b 1690; M. Buresch a 1800, b 1600; Ludwig Piccardi a 1750, b 1900; Anton Pillwein a 1850, b 1800; Hermann Reuther b 1500; A. Zalaubel neue Steine 1380, alte Steine 1330, Sand und Schotter 1780; Johann Rousseau alte Steine 1250, neue Steine 1280, Schotter und Sand 1250, Zement 1280; Franz Bodensteiner alte Steine 1400, neue Steine 1500, Schotter und Sand 1350; Max Rousseau b 1450; Wolfgang Wöls' Witwe b 1450; Franz Desterreicher neue und alte Steine 1600, Sand und Schotter 1500, Zement 1300;

10. Humboldtstraße: A. Zimmermann a 1600, b 1700; Karl Witsche a 1890, b 1790; „Grundstein“ a und b 1700; Eduard Fehm a 1570, b 1500; Franz Kreitner a 1580, b 1800; Julius Stanel a 1450, b 1150; Georg Voitl a 1580, b 1500; Franz Brendl a 1600, b 1500; Karl Mellener a 1590, b 1400; Karl Voitl (15. Bez.) a 1600, b 1400; Karl Terkowsky a und b 1800; Karl Chraffel a 2000, b 1700; Karl Piccardi a 1850, b 1800; Karl Fischer a 1900, b 1800; Josef Mayer a 1590, b 1500; Josef Kaufmann & Sohn a 1430, b 1450; Karl Voitl (16. Bez.) a und b 1700; M. Buresch a und b 1600; Ludwig Piccardi a 1790, b 1900; Anton Pillwein a und b 1700; Hermann Reuther b 1500; Wolfgang Wöls' Witwe b 1450; Johann Rousseau Schotter und Sand 1250, Zement 1280; Franz Bodensteiner Sand 1180, Zement 1150; Johann Kemptner's Söhne b 1540;

11. Gottschalkstraße: Karl Witsche a 1890, b 1790; „Grundstein“ a und b 1850; Eduard Fehm a 1600, b 1500; Franz Kreitner a 1580, b 1800; Julius Stanel a und b 1500; Georg Voitl a 1700, b 1450; Franz Brendl a 1600, b 1500; Karl Mellener a und b 1700; Karl Voitl (15. Bez.) a 1590, b 1400; Anton Pillwein a und b 1700; Ludwig Piccardi a 1850, b 1900; M. Buresch a und b 1600; Johann Scharon a und b 1700; Karl Piccardi a 1800, b 1700; Karl Fischer a 1900, b 1800; Josef Mayer a 1700, b 1600; Hermann Reuther b 1250; Franz Bodensteiner Steinzufuhr 1250, Sand und Schotter 1200; Johann Rousseau alte Steine 1250, alte Steine Zufuhr 1280, Zwißelsteine 1280; Wolfgang Wöls' Witwe b 1450;

16. Blumbergstraße: „Grundstein“ a und b 1700; Karl Witsche a 1900, b 1800; Johann Zimmermann a und b 1600; Eduard Fehm a 1580, b 1500; Franz Kreitner a 1600, b 1800; Julius Stanel a 1560, b 1650; Georg Voitl a 1600, b 1500; Franz Brendl a und b 1600; Karl Mellener a 1900, b 1800; Karl Voitl (15. Bez.) a 1498, b 1390; Johann Scharon a und b 1800; Karl Terkowsky a und b 1800; Karl Piccardi a 1700, b 1650; Karl Fischer a 1900, b 1800; Karl Voitl (16. Bez.) a und b 1600; M. Buresch a 1800, b 1600; Ludwig Piccardi a 1750, b 2000; Karl Höllt a und b 1650; Anton Pillwein a und b 1650; Hermann Reuther b 1500; Zalaubel Steine 1330, Sand und Schotter 1380, alte Steine 1230; Johann Rousseau Schotter und Sand 1250, Zement 1280, alte Steine 1350; Josef Vater Sand und Schotter 1590, Zement 1400; Max Rousseau alte Steine Abfuhr 1180, Zufuhr 1190, Schotter, Sand und Zement 1280; Wolfgang Wöls' Witwe b 1450;

16. Deinhardsteingasse: Julius Stanel a 1560, b 1650; Franz Kreitner a 1590, b 1800; Eduard Fehm a 1580, b 1500; „Grundstein“ a und b 1700; Karl Witsche a 1900, b 1800; Adolf Zimmermann a und b 1600; Georg Voitl a 1600, b 1500; Franz Brendl a und b 1600; Karl Voitl a 1498, b 1390; Johann Scharon a und b 1800; Karl Terkowsky a und b 1800; Karl Piccardi a und b 1700; Karl Fischer a und b 1900; Josef Mayer a 1800, b 1900; Karl Voitl (16. Bez.) a und b 1600; M. Buresch a 1800, b 1600; Anton Pillwein a und b 1650; Ludwig Piccardi a 1800, b 2000; Karl Höllt a 1850, b 1700; Hermann Reuther b 1500; Wolfgang Wöls' Witwe b 1450; Zalaubel Steinzufuhr 1330, Sand, Schotter und Zement 1380; Johann Rousseau alte Steine Abfuhr 1280, Zufuhr 1290, Schotter und Sand 1370, Zement 1380; Josef Vater Steine 1350, Sand und Schotter 1590, Zement 1400; Max Rousseau alte Steine Abfuhr 1180, Zufuhr 1190, Schotter, Sand und Zement 1270;

16./17. Dttalringer Straße: Adolf Zimmermann a 1850, b 1600; Karl Witsche a 1900, b 1800; „Grundstein“ a und b 2050; Eduard Fehm a 1650, b 1550; Franz Kreitner a 1620, b 1800; Julius Stanel a und b 1650; Georg Voitl a 1600, b 1500; Franz Brendl a 1800, b 1600; Karl Mellener a 2000, b 1800; Karl Voitl (15. Bez.) a 1640, b 1300; Johann Scharon a und b 1500; Karl Terkowsky a und b 1500; Karl

Chrasfel a und b 1600; Karl Fischer a 2200, b 1800; Karl Piccardi a und b 1700; Karl Voitl (16. Bez.) a 1600, b 1550; M. Buresch a 2000, b 1600; Ludwig Piccardi a 1900, b 2000; Karl Höfl a und b 1650; Anton Willwein a 1850, b 1700; Hermann Reuther b 1300; Wolfgang Wöls' Witwe b 1400; Zalaufel Steine 1250, Schotter, Sand und Zement 1380; Johann Rousseau alte Steine verführt 1280; neue Steine Zufuhr 1250, Sand und Schotter 1350, Zement 1340; Josef Vater neue Steine Zufuhr 1390, alte Steine Abfuhr 1350, Schotter und Sand 1590, Zement 1400; Max Rousseau alte Steine Abfuhr 1240, neue Steine Zufuhr 1280, Schotter, Sand und Zement 1270; Franz Desterreicher Steine Zufuhr 1500, Schotter und Sand 1600, Zement 1500.

Anbotverhandlung am 6. Juli.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen): Anton Willwein a 1700, b 1800; Franz Brendl a und b 1800; Josef Mayer a 1900, b 2000; Franz Kreitner a 1950, b 2000; Eduard Fehm a und b 2200; Karl Voitl (16. Bez.) a 1800, b 1900; Jostal & Danek a 1700, b 2200; Josef Kaufmann & Sohn a 1665, b 1900; Karl Piccardi a 1900, b 1700; Georg Voitl a 1550, b 1500; Hans Schödl a und b 1550; Leopold Köfl a und b 1500; Anton Winkelbauer a 1700, b 1600; Johann Rousseau Steinzufuhr 1890, Steinord. 2190, Unterbau 2190, Schotter und Sand 2190; Josef Vater b 2000.

Stützmauerherstellung, Regulierung und Neupflasterung der Salesianergasse und Beatrigasse im 3. Bezirke.

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Baumeisterarbeiten, d = Erd- und Baumeisterarbeiten): Josef Haala c 2290; Karl Bobowsky c 1900; Dester.-ungar. Baugesellschaft c 1880; Albrecht Michler c 1750; Wandner & Volejnit c 1560; Gustav Wanke c 2270; „Grundstein“ d 2400, b 1600; Gedtl & Komp. d 1280; Franz Berniger d 2350; August Vrbcansky c 1730; Edmund Gliick d 1808; Adolf Seelthner d 2400; F. Aicher & A. Gergler 1080; Karl Tokacs d 2000; Karl Höbarth d 1850, b 1700; Lorenz Maringer c 2300; Pittel & Brausewetter Post 1 bis 12 2150, Post 13 Regie + 30% Zuschlag; Karl Fischer a und b 1600; Karl Voitl (16. Bez.) a 1750, b 1500; J. Kaufmann & Sohn a 1410, b 1250; Anton Willwein a 1600, b 1500; Eduard Fehm a 1580, b 1500; Georg Voitl a 1600, b 1500; Karl Piccardi a 1650, b 1500; „Grundstein“ a 1698, b 1600; Hans Schödl a und b 1550; Karl Chrasfel a und b 1800; Julius Stanel a 1760, b 1500; Leopold Köfl a und b 1500; Ludwig Piccardi a 1850, b 2000; Franz Kreitner a 1570, b 1750; M. Buresch a und b 1400; Josef Mayer a 1500, b 1400; Franz Brendl a 1560, b 1500; Karl Voitl (15. Bez.) a 1560, b 1400; Josef Pinter b 1600; J. Rousseau b Sand und Schotter 930, Zement 1190, Pflastersteine 1180, Stiegenstufen 1170, Würfel 1250, Zwickel- und Randsteine 1240, Schotter 950, Zement 1250; Wolfgang Wöls' Witwe b 1300; Franz Bodensteiner b Steine 1250, Schotter und Sand 1150; Max Rousseau b 1450; Josef Vater b Sand und Schotter 1100, übrige 1200; H. Reuther b Steine 1200, Sand 1000, Zement 1400; Dito Giselbrett b Steine 1500, Schotter und Zement 1300; Georg Heidul b Schotter 1100, Zement 1400, Steine 1450; Franz Desterreicher b 1100, Steine und Zement 1300; Fleischer & Sohn b Schotter 1100, Steine 1300, Zement 1200; Zalaufel b Steine 1225, Schotter und Zement 1170.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 11. Zentralfriedhof. *)

Anbotverhandlung am 4. Juli.

Es offerierten in Schilling: W. F. Sommer 15.481,20, Klosterneuburger Wagenfabrik 22.492,78, Holzkonstruktionsgesellschaft 18.521,12, Franz Arthofer 19.834,30, Anton Muth 18.832,88, Hermann Otte A.-G. 20.324, Wenzel Hartl 22.517,90, Zimmerei Wienerberg 16.938,50, Johann Hirschberg 16.826, August Höniger 19.829, Friedrich Renner 25.691,30, Ferdinand Wondra 22.934, „Grundstein“ 27.675.

Zimmermannsarbeiten für den Bau der 2. zentralen Fortbildungsschule samt Lehrlingsheim im 15. Bezirke, Märzstraße — Moeringgasse. *)

Anbotverhandlung am 6. Juli.

Es offerierten in Schilling für das Baulos 1: Hermann Otte A.-G. 26.250, Franz Arthofer 24.500, Johann Tröster 31.250, „Grundstein“ 23.250, Zimmerei Wienerberg 23.000, Wenzel Hartl 33.000, Josef Donner 28.000, Martin Neubauer & Sohn 24.000, Ludwig Viber 33.500, Alois Fritsch & Sohn 17.500, „Holzkonstruktion“, G. m. b. H. 21.925, Anton Muth 21.500, W. F. Sommer 22.000, Matthias Hafelbacher 30.000, Adalbert Veran 27.500, Wiener Holzwerke 24.300;

für das Baulos 2: Franz Arthofer 16.447, Johann Tröster 22.451, „Grundstein“ 15.751, Zimmerei Wienerberg 14.452, Wenzel Hartl 22.445,

Martin Neubauer & Sohn 16.063,50, Ludwig Viber 20.727, Alois Fritsch & Sohn 13.138, „Holzkonstruktion“, G. m. b. H. 14.569,30, Anton Muth 15.737, W. F. Sommer 14.873, Matthias Hafelbacher 21.830,80, Wiener Holzwerke 17.996,04, Josef Donner 15.117, Hermann Otte A.-G. 18.014;

für das Baulos 3: Franz Arthofer 54.523, Johann Tröster 67.012, „Grundstein“ 50.070, Zimmerei Wienerberg 50.536, Wenzel Hartl 57.752, Martin Neubauer & Sohn 53.190, Ludwig Viber 64.570, Anton Muth 45.816, Alois Fritsch & Sohn 50.570, W. F. Sommer 43.920, Matthias Hafelbacher 54.610, „Jba“ 43.040, Josef Donner 52.663, Hermann Otte 52.618.

Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Rantnergasse. *)

Anbotverhandlung am 6. Juli.

Es offerierten in Schilling: Alois Danek & M. Fischer 3299,10, Wilhelm Wielawsky 10.802,60, Karl Rillmann 4428, Louis Battan 3711, Ferdinand Petriß 4090, Ludwig Koller 2498,50, Anton Hochreiter 4348, Leopold Schuster 3611, Produktivbau 1025,12, Alois Bernhard 4383, Eduard Giuliani 3375,40, Franz Beneß 3633, Franz Köhler 3064, Leopold Klug 3401,50, Emil Grotte 2804,50, Rudolf Boubeß 4990, Josef Schreiber 3837,60, Alois Mayer 2845,02, Johann Kronfuß 3152, Bläßky & Nowotny 3869,50, Stenzel & Hinner 2196,35.

Schwegauswechslung auf der Augartenbrücke.

Anbotverhandlung am 6. Juli.

Es offerierten in Schilling für die Zimmermannsarbeiten: Friedrich Renner 3079,90; Matthias Hafelbacher 4442,30; Klosterneuburger Wagenfabrik 3592,80; Franz Arthofer 4354,40; Nikolaus Belloni 5176,30; für die Asphaltiererarbeiten: C. Haumann's Witwe & Söhne 2760; The Neuchatel Asphalt Co. 2880; „Asdag“ 2040; Karl Günther 2112.

Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Berzeliusgasse. *)

Anbotverhandlung am 6. Juli.

Es offerierten in Schilling: Stenzel & Hinner 3546,55, Alois Mayer 4475, Bläßky & Nowotny 6113, Emil Grotte 4376, Rudolf Boubeß 7775, Josef Schreiber 5867,84, Johann Kronfuß 5295, Leopold Klug 5382, Franz Köhler 4685, Franz Beneß 5343,50, Eduard Giuliani 5052,60, Alois Bernhard 6322, Produktivbau 1622,67, Leopold Schuster 5566, Anton Hochreiter 6648, Ludwig Koller 3836,50, Ferdinand Petriß 5951, Louis Battan 5867, Karl Rillmann 6763, Wilhelm Wielawsky 11.978,40, Alois Danek & M. Fischer 5055,40.

Männer-Turnverein Hernald

Wien, 17. Bezirk, Jägerstraße 36.

ZIEHUNGLISTE

der Turnhallenbau-Effektenlotterie.

Bei der am 4. Juli 1925 unter behördlicher Aufsicht stattgefundenen Ziehung der Turnhallenbau-Effektenlotterie des Männer-Turnvereines Hernald entfielen:

Der 1. Haupttreffer im Werte von 3000 S auf das Los Nr. 31.404.	1400	69.855.
2. „ „ „ „ „ „ 1400	350	78.425.
3. „ „ „ „ „ „ 300	250	1.102.
4. „ „ „ „ „ „ 250	150	34.926.
5. „ „ „ „ „ „ 150	100	28.821.
6. „ „ „ „ „ „ 100	100	61.521.
7. „ „ „ „ „ „ 100	100	74.121.
8. „ „ „ „ „ „ 100	100	85.099.
9. „ „ „ „ „ „ 100	100	13.380.
10. „ „ „ „ „ „ 100		

20 Treffer im Werte von je 50 S auf die Lose: 1921 5000 5455 7015 7786 14.613 16.542 28.727 29.004 29.405 43.402 54.980 58.654 63.843 64.727 66.899 78.446 88.654 93.925 99.210.

20 Treffer im Werte von je 30 S auf die Lose: 1389 8378 10.816 24.045 34.860 50.262 55.215 57.115 58.434 58.465 59.708 60.948 60.997 61.624 62.074 66.649 71.583 76.788 91.233 98.064.

40 Treffer im Werte von je 20 S auf die Lose: 4833 4929 11.028 11.088 11.999 13.891 15.172 18.970 26.827 28.903 38.223 38.239 38.239 38.891 40.731 41.654 45.664 53.520 53.980 55.625 56.777 58.388 59.234 60.055 62.457 66.234 66.979 68.901 71.334 72.268 77.243 77.434 77.641 79.053 81.672 82.197 82.900 84.744 96.469 99.088 99.249.

100 Treffer im Werte von je 10 S auf alle Lose mit folgender dreistelliger Schlussnummer: 463 (463 1463 2463 usw. bis 99.463).

200 Treffer im Werte von je 5 S auf alle Lose mit folgenden dreistelligen Schlussnummern: 632 (632 1632 usw. bis 99.632), 842 (842 1842 usw. bis 99.842).

Die Ausgabe der Gewinne erfolgt beim Tbr. August Wild, Tapeziermeister, 17. Bez., Jägerstraße 43, vom 13. Juli an täglich mit Ausnahme der Sonntag und Feiertage zwischen 4 und 6 Uhr nachmittags bis einschließlich 4. September 1925. Bis zum 4. September 1925 nicht behobene Treffer verfallen zugunsten des Lotteriezweckes.

Anfragen werden nur gegen Rückporto beantwortet.

Wien, am 7. Juli 1925.

Der Lotterie-Ausschuß.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

5. Juni 1925.

(Fortsetzung.)

Schönwald Dietrich, Handel mit Pelzwaren und zugerichteten Fellen, 1. Sonnenselgasse 1. — Schuster Karl, Sammeln und Veröffentlichung von Ankündigungen geschäftlichen Inhaltes im „Wiener Fremdenführer“, 1. Wipplingerstraße 18. — Dr. Heinrich Simon, Verlagsbuchhandel, 1. Wollzeile 11. — Josef Sonnenschein & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kürschnergewerbe, 7. Mariahilfer Straße 70. — Szenasi Alexander, Alleininhaber der Firma Alexander Szenasi, Handel mit Seilerwaren und Velours, 1. Schönlaterngasse 11. — S. Weinreb & Schlosser, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß der im § 38 der G.-D., Abs. 4 und 5 angeführten Artikel, 6. Mariahilfer Straße 89 a. — Woball Hildegard, Handel mit Butter, Eiern und Obst, 1. Hofer Markt 17. — Zylbermann & Feinpest, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Fähringasse 6.

6. Juni 1925.

Adamec Agnes, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 12. Fochgasse 33. — Austerlyk Nelli, Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, 8. Lange Gasse 13. — Barer Hude Ittel, Greiskerei und Flaschenbierverschleiß, 20. Petraschgasse 8. — Benau Frieda, Lebensmittel- und Flaschenbierverschleiß, 8. Florianigasse 14. — Bohrn Rosa, Fragnergewerbe, 12. Rosenhügelstraße (Genossenschaftshaus). — Cernussek Eleonora, Handel mit Zuderbäderwaren, 21. Donaufelder Straße 26. — Daum Siegmund, Marktfahrer, 20. Greisenedergasse 17. — Donabauer Walter, Handel mit Sportartikeln, 8. Landongasse 33. — Dorn Johanna, Flaschenbierverschleiß und Lebensmittelhandel, 12. Arndtstraße 76. — „Eibemühl“, Papierfabrik und graphische Industrie A.-G., fabrikmäßige Erzeugung von Papier und Papierwaren aller Art, 1. Grünangergasse 2. — Gaisendorfer Rosa, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 13. Hofwiesengasse (Ede Feldtellerergasse). — Haber Karl, Viktualienverschleiß, 12. Koslergasse 10. — Hadl Georg, Gemischtwarenhandel, 15. Märzstraße 19. — Hampel Anna, Lebensmittelverschleiß, 8. Schloßgasse 15. — Internationale Wirtschafts-A.-G., Bewilligung zum Betriebe der Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, 9. Kolingasse 17. — Knotel Josef, Marktwirtschaftenhandel, 20. Mortaraplag, Markt, Zelle Nr. 11. — König Anna, Marktwirtschaftenhandel, 20. Mortaraplag, Markt, Stand Nr. 8. — Kolarik Wilhelm, Juwelier, 5. Kriehberggasse 11. — Kramer Emil, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 17. Dornbacher Straße 102. — Lechner Heinrich, Handel mit Obst, Gemüse, Grünwaren, Süß- und Hülsenfrüchten, 12. Niederhofstraße, Markt. — Matejcek Aloisia, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtjäften, Marmeladen und Gefrorenem, 12. Hohenbergstraße, Ede Ruderergasse. — Mayer Leopold, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 12. Schönbrunner Straße 240. — Dehler Rudolf, Gastwirt, 16. Liebhartstallstraße 2. — Peyrl Heinrich, Sammeln von Adressen von Gewerbetreibenden und deren Bekanntgabe, 8. Neudeggergasse 17. — Pözl Aloisia, Fragnergewerbe, 21. Hirscharten (Kriegerriedlung). — Putz Amalia, Gastwirtsgerber, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 36. — Riegelmaier Alfred Anton, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 21. Bränner Straße 40. — Salzmann Magdalena, Konditoreiwaren, Fruchtjäften- und Gefrorenverschleiß, 19. Standplatz auf der rechtsseitigen Kampenfläche der Ruchdorfer Wehrbrücke. — Scharfner Hermann, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 5. Ziegelofengasse 18. — Schöberl Wilhelmine, Gastwirtsgerber, 5. Kettenbrüdenstraße 19. — Seehofer Johann, Gastwirt, 12. Canalettogasse 9. — Seidenfran Niska, Erzeugung von Spirituosen auf kaltem und warmen Wege, 5. Rohgasse 38. — Stuhlhofer Heinrich, Selcher, 13. Amalienstraße 26. — Vavra Leopoldine, Verschleiß von Kanditen, Kracherln und Gefrorenem, 20. Leystraße 38. — Willem Josef Wilhelm, Viktualienverschleiß, 8. Stodagasse 14. — Wagner Anna, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 17. Dornbach (G.-Parz. 662). — Wagner Willibald, Gemischtwarenhandel, 8. Trautjohngasse 2. — Weistopf Irma, Zuderbäderwaren, Kanditen-, Sodawasser- und Fruchtjäftenverschleiß, 17. Röbergasse 38. — Bewalka Leopold, Gastwirt, 8. Perchenfelder Straße 112/114. — Wolfsberger Aloisia, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 13. Linzer Straße 412.

8. Juni 1925.

Babey Ernst, Goldschmied, 6. Esterhazygasse 12. — Bildstein Maria Josefa, Handel mit Kunstblumen, Modistenzugehör und Wirkwaren, 9. Ruchdorfer Straße 65. — Wittner Wilhelm, Ledergalanteriewarenherzeuger, 13. Burggasse 47. — Wlaha Josef, Tischler, 10. Bärgerplatz 20. — Emminger Katharina, Sand- und Schottergewinnung, 21. Kat.-Parz. 1176, Grundbuch Donauefeld. — Engelmann Marie Antonia, Flaschenbierverschleiß und Lebensmittelhandel, 10. Favoritenstraße 136. — Federfel Ludwig, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtjäften, Gefrorenem und Obst, 17. Frauenfelderstraße 1. — Fellner Theresia, Kfzfabrik, 6. Stumpergasse 16. — Offene Handelsgesellschaft F. Fiehl & Komp., Pelzwarenhäuser „zum Leipziger Mann“, Kürschnergewerbe, 6. Mariahilfer Straße 29. — Gause Josef, Verschleiß von Kanditen, Zuderbäderwaren, Gefrorenem, Fruchtjäften, Sodawasser und Kracherln, 10. Quellenstraße 130. — Gröbner Franz, Erzeugung von Papierjäden,

5. St. Johann-Gasse 18. — Hanel Hedwig, Flaschenbierverschleiß und Lebensmittelhandel und Zuderwaren- sowie Kanditenverschleiß, 10. Triester Straße 114, vor der Schule. — Hörwein Leopold, Fleischhauer, 21. Leopoldauer Straße 6. — Offene Handelsgesellschaft Hoffmann & Komp., Briefstiftellasterunternehmung, gewerbsmäßiges Sammeln von Abonnenten zwecks Durchführung von Reklamen durch Ankündigungen auf Hausbriefkästen, 3. Gärtnergasse 4. — Hogen Robert, Handel mit Gefrorenem und Milch, 6. Gumpendorfer Straße 16. — Hornacek Johann, Handel mit Gemüsen und Konserven, 10. Favoritenstraße 90. — Jirouzel Maria, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der in § 38, Absatz 4 und 5 der G.-D. angegebenen Artikel, 5. Bentagasse 39. — Kapler Josefa, Milchmeiergewerbe, 10. Schrantenberggasse 27. — Offene Handelsgesellschaft Jetty Klein & Söhne, Federnschmüdergewerbe, Handel mit Kunstblumen, Hüten und Modistenzugehör, 7. Neubaugasse 6. — Knoll Jakob, Gebäderverschleiß, 10. Favoritenstraße 98. — Koenig Marie, Kurzwarenhandel, 10. Dampfgasse, Ede Herzgasse (Trasil.). — Kopecky Josef, Hüfneraugenschneider, 10. Herndigasse 24. — Offene Handelsgesellschaft Kruschwitz, Schott & Filip, Konzession gemäß § 15, Punkt 14 der G.-D., mit der Berechtigung zum kommissionsweisen Engrosverschleiß der imprägnierten Verbandstößen und Pflaster der Firma Hartmann & Komp., Verbandstoffabrik in Innsbruck und der Firma Paul Hartmann A.-G. in Heidenheim in Württemberg, 3. Am Neumarkt 7. — Kubisnat Elisabeth, Marktfahrergewerbe, 10. Erlagasse 86. — Müllerer Franz, Tapezierer, 12. Wertheimsteingasse 4. — Nagy Rudolph, Porträtphotograph, 6. Gumpendorfer Straße 35. — Nötlich Peter, Fleischhauer, Würst- und Selchwarenverschleiß, 10. Sudrunstraße 23. — Offene Handelsgesellschaft Ottythy Leopold, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Rajumofskygasse 4. — Paskeiner Magdalena, Flaschenbierverschleiß und Lebensmittelhandel, 10. Favoritenstraße 173. — Pelz Leopold, Handel mit Textilwaren, 5. Schönbrunner Straße 29. — Pitowsky Siegfried, Inhaber der Firma S. Pitowsky, Strohhut und Damenfilzhutformenerzeugung, 7. Siebensterngasse 31. — Pittauer Franz, Marktfahrer, 10. Sudrunstraße 124. — Poliger Marie, Handel mit Obst und Zuderbäderwaren, 21. Siegesplatz 19. — Offene Handelsgesellschaft Poliger & Komp., Ledergalanteriewarenherzeugung, 6. Liniengasse 31. — Premi Julius, Zuderbäder, 6. Kopernikusgasse 12. — Radinger Nathan, Alleininhaber der Firma Radinger & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Kunstblumen und Schmuckfedern, 6. Mariahilfer Straße 51. — Offene Handelsgesellschaft Karl Rauscher & Komp., Handel mit Radioapparaten und Radiobedarfsartikeln, 3. Landsträßer Hauptstraße 31. — Rieß Franz jun., Gemischtwarenhandel, 7. Jollerergasse 37. — Riha Franz, Handel mit Rauch-, Galanterie- und Kurzwaren, 10. Lagenburger Straße 34. — Schächter Nastali, Handel mit Brennmaterialien, 20. Heitzelmannngasse 22. — Schiefer Helene, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der in § 38, Absatz 4 und 5 der G.-D. angegebenen Artikel, 5. Wehrergasse 22. — Offene Handelsgesellschaft Ing. chem. J. Schiller & Komp., Erzeugung des Düngerkonservierungsmittels „Dungit“, 9. Rofauer Lände 41. — Schimmerling Hermine, Handel mit Zuderwaren, Gefrorenem, Kracherln und Sodawasser, 10. Sudrunstraße 177. — Schmidt Marie, Gemischtwarenhandel, 7. Kaiserstraße 36. — Schreier (Schreier) Nastali, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 10. Fernkornngasse 43. — Schuchny Alice, Modistengewerbe, 6. Theobaldgasse 4. — Schwarz Chaim, Kofshaarkleinhandel, 20. Klosterneuburger Straße 123. — Seidl Rosa, Tier- und Tierfutterhandel, 21. Schlingergasse 8. — Sieß Rudolf, Gemischtwarenhandel, 12. Schönbrunner Straße 164. — Steinbach Heinrich, Marktfahrer, 5. Diehlgasse 7. — Sühmann Ernst, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 7. Zieglergasse 82. — Offene Handelsgesellschaft Ticho & Wahler, fabrikmäßige Erzeugung von Maschinen, Werkzeugen und Metallwaren, 14. Wurmsergasse 21. — Tugendhat Berta, Stickergerber, 9. Franzgasse 4. — Ullmann Selma, Federnschmüdergewerbe, 7. Kirchengasse 7. — „Vocapbon“, Gesellschaft m. b. H., Handel mit Radioapparaten samt Zubehör und technischen Artikeln, 6. Mariahilfer Straße 49. — Waza Barbara, Handel mit Wildbret und Geflügel, 12. Wolfganggasse 11.

9. Juni 1925.

Bavlek Karoline, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Nanngasse 29. — Bieller Franz Josef, Tapezierer, 14. Geibelgasse 9. — Burchhofer Johann, Zuderbäder, 14. Märzstraße 63. — Christel Ferdinand, Stadilohnfuhrwerker (Bl. Nr. 1267), 2. Afrikanergasse 7. — Donner Marie, Kleinfuhrwerksgewerbe, 14. Flachgasse 11. — Draskoviz Katharina, Marktwirtschaftenhandel, 16. Yppenplatz, Zelle 45. — Dänhofer Josef, fabrikmäßige Erzeugung von Hinzfiguren, z. B. Nadelkissen, Nischenalen, 16. Habichergasse 21. — Eichhorn Raimund, Obst- und Grünwarenhandel, 3. Radeklymarkt. — Eisner Schmelz, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 44, 1. Goldschmiedgasse 10. — Franta Jda, Uebernahme von Wäsche zum Bügeln, 14. Goldschlagstraße 67. — Frauneder Eduard, Bäcker, 10. Neiltreichgasse 91. — Göb Anna Marie, Viktualienverschleiß, Benedikt Schellinger-Gasse 11. — Goreschan Robert, Viktualienverschleiß, 17. Kreuzgasse (bei der Brücke). — Goreschan Robert, Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser und Fruchtjäfte, 17. Kreuzgasse (bei der Brücke). — Josef Grünhut, Erzeugung von Wäschewaren, Schürzen und Kinderkleidern, 12. Schönbrunner Straße 234. — Hammer Anna, Konditoreiwaren und Fruchtjäftenverschleiß, 16. Fienningelgasse 5. — Handl Karl, Handel mit Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen im Umherziehen von Haus zu Haus im Gemeindegebiete Wien, 14. Hütteldorfer Straße 95. — Heine Rudolf Ferdinand, Handel mit Brennmaterialien, 14. Dreihansgasse 14. — Hindelsky Elsa, Handel mit neuen Kleidern und Wäsche, 16. Pöfferplatz 8. — Hinst Rudolf, Musiker, 16. Speckbacherergasse 8. — Ira Christine, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Thalaststraße 104. — Kleinadam Kamilla, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 14. Meißelstraße 26. — Koziczul Karoline,

M A S C H I N E N F A B R I K
ING. M. LUZZATTO
 VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 140
 FERNRUF: 50-1-30, 50-1-40, 50-2-18

**BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
 KARTZEREKLEINERUNG,
 SICHT- UND FÖRDERANLAGEN**

SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

Lebensmittelhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 3. Pegergasse 9. — Kratenburg Maximilian, Alleininhaber der Firma Chmiel & Kratenburg, Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 3. Köblgasse 9. — Ruba Wilhelm, Verschleiß von Geförnem und Zuderbäderwaren, 3. Reisnerstraße 7. — Vacina Wenzel, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 14. Dreihausgasse 19. — Vindauer Karl Franz, Mechaniker, 14. Johnstraße 61. — Lowitsch Johanna, Handstrickerei und Handhütelei, 3. Beatriggasse 3. — Marx Jakob, Perlmutterknopfbrecher, 14. Goldschlagstraße 45. — Mayr Leopold, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 14. Dreihausgasse 22. — Montag Berta, Wäschewarenherzeugung, 3. Wällischgasse 4. — Müller Emilie, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 14. Goldschlagstraße 47. — Müller Thomas, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtjäften, Marmeladen und Obst, 14. Märzstraße 90. — Nedoma Josef, Zimmer- und Dekorationsmaler, 14. Goldschlagstraße 53. — Nowak Karl, Kleidermacher, 16. Grundsteingasse 86. — Pabeschitz Matthias, Gastwirt, 14. Johnstraße 34/36. — Pelzöder Leo, Handel mit Konditoreiwaren und Fruchtjäften, 16. Ruinenwiese, Schloß Salvator. — Perwein Anton, Kaffeeschankkonzession, 3. Ungargasse 21. — Pianella Jakob, Handel mit Gemüse, Obst und Süßfrüchten, 14. Schwendermarkt, Stand 107. — Pleškott Anton, Galvaniseur, 14. Felberstraße 80. — Pössl Wilhelmine, Wäschewarenherzeugung, 14. Mariahilferstraße 200. — Regen Alois, Zimmermaler, 16. Brühlgasse 22. — Richter Marie, Lastfuhrwerkzeuge, 14. Ullmannstraße 40. — Schöber Josef, Fleischnhauer, 17. Hernauer Hauptstraße 197. — Schwanda Franziska, Grünwarenhandel, 16. Arnettgasse 34. — Semanthy Franz, Tapezierer, 16. Weyprechtgasse 5. — Sidha Hedwig, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 14. Fladgasse 55. — Stepanek Marie, Handel mit Textilwaren, 14. Delwinggasse 14-16. — Surica Johann August, Musiker, 14. Kauerhof, Stiege XI/6. — Talarz Rudolf, Schlosser, 17. Balthausgasse 20. — Tilscher Josef Hubert, Handel mit Lebensmitteln und Flaschenbierverschleiß, 14. Märzstraße 100. — Unsty Edmund, Anstreicher, 16. Herbststraße 23. — Trnka Marie, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Hasnerstraße 44. — Trötscher Barbara, Konditoreiwaren- und Kanditenverschleiß, 16. Ruinenwiese am Wilhelminenplatz im Schloßpark. — Wagner Adolf, Lastfuhrwerker, 16. Wurlitzergasse 29. — Wanta Ferdinand, Gemischtwarenhandel, 14. Ullmannstraße 61. — Winkler Karl, Glaser, 16. Erlenstraße 19.

10. Juni 1925.

Birner Franz, Zuderbäder, 4. Schleismühlgasse 1 a. — Bleyer Johann, Mauremeisterkonzession, 3. Trubelgasse 7. — Breyer Franz, Fleischnhauer, 21. Prager Straße 57. — Buchta Karl, Viktualienhandel, 4. Große Neugasse 15. — Ewach Karl, Unterstufe der Elektrotechnikkonzession, 13. Anschützgasse 19. — Czernil Sophie, Kleidermachersgewerbe, 4. Waaggasse 1. — Danbrawa Wilhelm Josef Matthias, Kartonherzeugung, 21. Wenzhartgasse 28. — Offene Handelsgesellschaft Dobner & Eutner, fabrikmäßige Erzeugung von Eislästen, Kühl- und Bierdruckanlagen und Schankstellereinrichtungen, 3. Rennweg 104-106. — Eckert Friede, Handel mit Milch, Eiern, Butter, Gebäck und Mehlmessern, 4. Phorushalle, Zelle 6/7. — Elznie Wladimir, Mechaniker, 4. Johann Strauß-Gasse 40. — Feigl Franz, Mechaniker, 4. Kolschitzgasse 8. — Fischer Barbara, Brantweinschankkonzession, 12. Wilhelmstraße 19. — Flandorfer Barbara Maria, Sand- und Schottergewinnung, 21. Kat.-Parz. 280, 283 und 284, Grundbuch Leopoldau. — Flandorfer Johann, Sand- und Schottergewinnung, 21. Kat.-Parz. 1279, Einl.-Z. 86, Kat.-Parz. 1264, Einl.-Z. 1056, Grundbuch Leopoldau. — Fuchs Rosalia, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Fruchtjäften, Marmeladen, Geförnem und Obst, 13. Anhoffstraße 171. — Gerhold Wilhelm, Geförnem-, Kanditen- und Kracherverschleiß, 11. Vor dem Hause Grillgasse 4. — Hanns Marie, Marktviktualienhandel, 20. Hannovermarkt, Stand 20. — Herlner Barbara, Handel mit Wurst- und Sechwaren, 4. Rajschmarkt, Zelle 195. — Hochmayr Franz, Mechaniker, 12. Hengendorfer Straße 79. — Hofer Anna, Fleischnverschleiß, 13. Schanzstraße 3. — Hruska Franz, gewerbmäßiger Betrieb einer Wäscherolle und Uebernahme zum Wäscherputzen, 4. Schlüsselgasse 2. —

Janezka Eduard, Reinigung, Wäscherei, Stopperei und Aufbewahrung von Teppichen, 12. Wienerbergstraße 39. — Leopold Zell's Nachfolger J. Zell, Paradeiser & Komp., Anstreichergewerbe, 8. Strozsigasse 39. — Jug Justine, Handel mit Zuderwaren, Kanditen, Bäckereien, Fruchtjäften und Geförnem, 4. Johann Strauß-Gasse 31. — Kaiser Marie, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtjäften, Marmeladen und Geförnem, 12. Schönbrunner Straße 166. — Kaiser Rudolf, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 17. Hernauer Hauptstraße 43. — Klein Leo, Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 4. Favoritenstraße 47. — Kling Theresje, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Geförnem, Kracherln und Soda mit Himbeer, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Artikeln des täglichen Bedarfes, 11. Münnichplatz (Verkaufshütte.)

(Das Weitere folgt.)

Aug. Rath jun. Wien, I., Walfischgasse 14.
 Telephon 70-5-48 und 78-4-51 1094

Schamottewaren und Tonöfenfabrik in Krumnußbaum, Ziegelwerk in Wieselburg, Dampfsägewerke Leutasch, Tirol, und Saalfelden, Salzburg, Schamottewaren aller Art, Klinkerziegel, Tonöfen, Kamine, eiserne Öfen, Herde, Wandverkleidungen, Fußbodenplatten, Steinzeugrohre, sanitäre Einrichtungen, Bauholz und Schnittmaterial. (Künstliche Wetzsteine und Bimssteine).

Bedeutende Kohlen- und Kokersparnis
 erzielen Sie nur mit



Swohoda's Dauerbrandöfen
„Automat“ und „Tantal“
 Dauerbrandeinsätze für Kachelöfen und Kamine.
 Prospekte sendet kostenlos 1898
AUTOMATEN-BAUGESELLSCHAFT
ALOIS SWOBODA & Co.,
 Zentralbureau: Wien, XVIII., Theresienngasse 1. Tel. 19081.
 Werke: Rainfeld a. d. Gölsen, N.-Oe.
 Export nach allen Staaten.

Isolierungen
 und Isoliermaterial für Dampf-,
 Warmwasser- und
 Kälteleitungen,
 Kälteanlagen usw. 1496 a

M. NEUMANN & Co.
 Korkstein- und Gipsdielen-Fabrik
 Tel. 7045 Wien, III. Bezirk, Ungargasse Nr. 54 Tel. 5020

Gas-Herde
 und Kochapparate 1472 a

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr
 Wien, XVI./1., Gansterergasse 9-15. — Telephon 20-1-41, 20-1-42

BETTDECKEN

Flanellbettdecken, Sommer- und Winterbettdecken, Kotzen, Schafwoll- und Kamelhaardecken, Stepp- und Daunendecken, Pikeedecken, Kinderbettdecken, Gräfenberger Badedecken, Militär-, Arbeiter- und Schlafsaaldecken, Fensterschutzdecken, Lambrequinkotzenstoffe und Matratzenschutzdecken.
F. Kaliwoda & Sohn, Wien, III./2., Hetzgasse 27 u. Seidlgasse 3. Gegründet 1857. Tel. 92-1-88.

WILHELM PITNER
METALLWAREN u. GLÜHKÖRPERFABRIK

WIEN XIII/2. LINZERSTR. 150-158

1515 b

N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.

Wien, XV., Mariahilfer Gürtel 39/41. — Telefon 80-5-80 Serie.
Graz: Grillparzerstraße 27 1327 Wels: Schubertstraße 18.

Reiberger & Co.

WIEN, VII., KANDLGASSE 37.

Sämtliche Artikel für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen.
Röhren aller Art, Klosette, Spülapparate, Waschtische, Badewannen, Kohlen-Badeöfen, Gas-Badeöfen, Automaten, Wasserehitzer (System Prof. Junkers).

1376

TELEGRAMMADRESSE: Reiberger Comp., Wien. TELEPHON: Nr. 35-0-37 u. 35-0-39.

Feld- und Industriebahnwerke

Dr. Brukner & Pollitzer

Wien, III. Bezirk, Ditscheinergasse Nr. 3.

Telephon-Nummer: 98-5-40 Serie

BAUABTEILUNG.

Projektierung und Bau von Schlepp- und Industriebahnanlagen.
Kontrahentin der Gemeinde Wien.

FELDBAHNABTEILUNG.

Vignolschienen,	Schiebebahnen,
Rillenschienen,	Motorlokomotiven,
Kleineisenzeug,	Dampflokotiven,
Weichen,	Elektrische Lokomotiven,
Drehscheiben,	Naßbagger, Trockenbagger,

WAGGONBAUABTEILUNG.

Kippwagen,	Güterwagen,
Plattformwagen,	Kesselwagen,
Kastenwagen,	Selbstentlader,
Ziegeletagewagen,	in allen Spurweiten
Wipper,	in jeder Größe,
Spezialwagen für alle Zwecke,	für jede Tragfähigkeit.

NEUEISENABTEILUNG.

Stab-, Form und Bandeisen,	Gas- und Siederöhren,
Bleche und Draht,	Halbzeugfabrikate.

MASCHINENABTEILUNG.

Werkzeugmaschinen,	Steinbrecher,
neu und gebraucht,	Lokomobile.

1484

ALTEISENABTEILUNG.

Schrott, Abwrack.
Demontage von Lokomotiven,
Waggons u. ganzer Fabriksobjekte.

Wichtig für

Spengler, Installateure, Maschinenbauer und Automechaniker!

Schweißen und Schneiden mit flüssigem Brennstoff:

Benzox-, Schweiß-, Schneide- und Lötanlage, für Montagezwecke vorzüglich geeignet, komplett im Tragkasten, 15 kg, kann überallhin leicht als Handgepäck mitgenommen werden. Sie können damit jedwede Autogenarbeit ausführen. Unerreicht im Schweißen von Grauguß: feilweiche, porenfreie, reine und saubere Schweißstellen, unerreicht bei Aluminiumarbeiten, glatte, exakte Schnittfläche.

Unser übriges Lieferungsprogramm:

Alle Schweißgeräte und Armaturen für autogene Metallbearbeitung. **Gelöstes Azetylen** (Dissousgas), **Sauerstoff**, **Wasserstoff** und **Stickstoff**, hochwertig für Einlagerungszwecke, Azetylen-Entwickler, Schweißbrenner, Schneidbrenner (Patent Nr. 49.421), Reduzierventile, Schweißdraht, Schweißpulver, Gußstäbe für das Graugußschweißverfahren nach Patent Nr. 46.589, Stahlflaschen, Flaschenventile, Präparation von Stahlflaschen für Dissousgas, Projektierung und **Bau von Erzeugungsanlagen** für Dissousgas, Sauerstoff, Stickstoff, Wasserstoff usw.

HYDROXYGEN-GESELLSCHAFT m.b.H.

ZENTRALBUREAU:

Wien IV., Gußhausstraße Nr. 20.

Fernsprecher Nr. 50-3-68 und 58-2-58.

1461

Richard Steinreich

Wien, II., Praterstraße 9. — Tel. 40-1-59 u. 45-3-67.

Lagerplatz: II., Ausstellungsstr. 67. — Tel. Nr. 40-9-69.

Öfenabteilung: I., Stubenring 20. — Tel. Nr. 76-2-78.

Röhren, Fittings, Bleche, Stabeisen,
Öfen, Kamine, Herde.

1535



Universal-

Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe.

Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

1540

Friedrich Springer Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelgasse 28. — Telefon 69-4-78.

Eisenhandlung „Zum goldenen Amboß“

J. C. HORAK

Wien, IX/4, Aiserbachstraße 4. — Telefon 16-3-89/90.
Filiale in Inzersdorf bei Wien, Ortstraße Nr. 7-9.

Lager aller Sorten steirischer Stabeisen, Band- u. Faßreifen, Bleche, Drähte, Stahl, Gußwaren, Wagenbauartikel, Wirtschaft- und Feldgeräthe, Nägel, Ketten, Werkzeuge, Fenster-, Tür- u. Möbelbeschläge.
Spezialabteilung für Haus- und Küchengeräte. 1329

Aufzugfabrik

Ferd. Bauers Nachfolger

Wien, VII. Bezirk, Zieglergasse Nr. 67.

Telephon Nummer: 37-5-22.

1350

Aufzüge — Krane — Hebezeuge — Transporteure — Bekohlungsanlagen — Aufzugrevisionen

Billiger Sommer-Verkauf!

GÖC- WARENHÄUSER

III., Erdbergstraße 23. V., Margaretenstraße 166. VII., Lerchenfelder Straße 1. XVI., Neulerchenfelder Straße 78. XX., Wallensteinplatz 6. XXI., Brünner Straße 46-48. Eisenstadt im Burgenland. Bfoggnitz, Zeile 1. Mödling, Neudorferstraße 10. Wr.-Neustadt, Wienerstraße 21.

Unsere Eigenfabrikation in Damenbekleidung, Textilwaren, Herrenwäsche, Damenwäsche, Herrenbekleidung, Schuhen ermöglicht uns, da jeder Zwischenhandel ausgeschlossen ist, die Konkurrenz an Gediegenheit und Billigkeit unserer Waren zu übertreffen. 1533

KUNSTSTEINSTUFEN

BETONROHRE UND BETONPFOSTEN

Austria, Kunststein- und Zementwarenfabrik

1557 Gesellschaft m. b. H. Kontrahentin der Gemeinde Wien

Bureau: Wien, I., Wildpretmarkt 2. Telephon Nr. 67-5-60 Serie

Fabrik: GERASDORF, Niederösterreich, a. d. Staatsbahn.

FLORIDSDORFER TONWARENFABRIK LEDERER & NESSENYI ACT. GES.

WIEN, I., OPERNGASSE 14 1541

Steinzeugrohre für Wasser-, Abort- und Kanalleitungen / Apparate und Gefäße für die chemische Industrie / Filter- und Kocherplatten für die Papierfabrikation / Chamotte-Normal- und Fassonsteine für alle Arten Feuerungsanlagen, Gasanstalten etc. etc. / Tonplatten und Fliesen für Fußbodenbelag und Wandverkleidungen / Projektilierung und komplette Herstellung von Haus- und Stadtkanalisationen, Pflasterungen und Wandverkleidungen

LUDWIG ITTERHEIM

Wien VII., Neubaugasse 64/66. Fernruf Nummer: 35-3-77.

Rasche und exakte Ausführung von Blau-, Weiß- und Sepiapausen, Plandruck in ein- und mehrfarbiger Ausführung, auch in verändertem Maßstabe. 1559

Fabrik:
Vöcklabruck
(Ober-
österreich)

HATSCHK'S
Eternit
SCHNEIDER
sicherlich mit der Prägung: ETERNIT

Niederlage:
Wien, IX/1,
Maria
Theresien-
straße 15.
Telephon:
18-4-75.

JOS. STORK & Co. G.m.b.H.

Wien, III., Rudolf von Alt-Platz Nr. 7

liefern prompt zu billigsten Tagespreisen 1465

Portlandzement
Paxzement
Heraklithbauplatten

Bahnlager: Matzleinsdorfer Bahnhof
Fernruf: 5288 / Drahtanschrift: Storkomp Wien / Fernruf: 5288

Berndorfer Metallwarenfabrik ARTHUR KRUPP A.-G., Berndorf, Nied.-Öst.

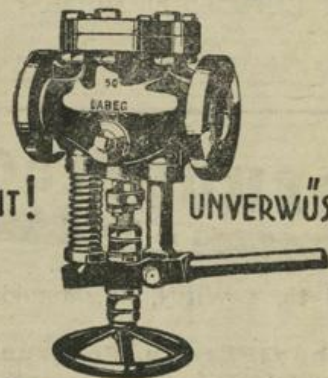
Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Rein-Nickel-, Kupfer- und Aluminium- Kochgeschirre

Kesselabschlamm- ventile

mit
patentierten
panzerlegierten Sitzflächen



STETS DICHT! UNVERWÜSTLICH!

•DABEG• MASCHINENFABRIK A.G.
Wien VI. Wallgasse 39.

Der-Riese der Rechenarbeit.



Die Buchhaltung wird zum Vergnügen bei Anwendung der

„GLOGOTHEK“

Sofortige Bilanzierung jederzeit möglich.

Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch
GLOGOWSKI & CO., WIEN I.
 Franz Josefs-Kai Nr. 15. Tel. 75-0-14 und 74-3-91.
 Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft.
Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1.

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73.

Tonwaren, Dachfalzziegel, Elektroporzellan und keramische Erzeugnisse aller Art.

STADTSTEINMETZMEISTER

ANTON NEUNTEUFL

WIEN IX., NUSSDORFER STRASSE 25

WERK- UND LAGERPLATZ: WIEN XIX., BILLROTHSTRASSE, 5

 Postsparkassen-Konto 6094 1537 Postsparkassen-Konto 6094
 Ausführung sämtlicher Bausteinmetz-, Denkmal-, Grabstein- sowie Kunststein-Arbeiten

„Körnerwerke“ Vereinigte Holz-, Bau- und Industrie - A. - G.

Zentrale: Wien, I., Seilerstätte 18—20

Telephon: 78-5-50 Serie. Telegramm-Adresse: KÖRNERWERKE WIEN.

Die „KÖRNERWERKE“ liefern von ihren Dampfsägen, Kistenfabriken, Hobel- und Spaltwerken in PÖCHLARN a. D. u. MARTINSBERG-GUTENBRUNN, N.-Ö.

alle Arten von Schnittmaterial und Dimensionshölzern für Bau-, Waggon- und Schiffbauzwecke, Groß- und Kleinkisten, sowie sämtliche Holzemballagen in jeder gewünschten Ausführung und in größten Quantitäten.

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

C. H. RIPL & Co.

BESCHLÄGE-, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN

WIEN VIII., LERCHENFELDER STRASSE 156

TELEPHON Nr. 28-0-77 1538 TELEPHON Nr. 28-0-77

Spezialwerkstätte für schmiedeeiserne Füllungstüren

Feuerungstechnik

G. m. b. H.

Fernruf 91-45. WIEN, III., Marokkanergasse 1.

 Neuzeitliche OFEN- u. Feuerungsanlagen —
 SCHORNSTEINE jeder Bauart — KESSEL-
 EINMAUERUNGEN — Vollständige ZIEGEL-
 WERKE — Künstliche TROCKENANLAGEN

 PROJEKTIERUNG und ANGEBOTE kostenlos
 Ausführung nur durch geschulte Facharbeiter
 — Zweigniederlassungen: Ljubljana, Linz, Brünn — 1831

SKF
 KUGEL- U. ROLLENLAGER

 TRANSMISSIONEN
 RIEMENSCHLEIBEN

1558

 SKF
 KUGELLAGER-
 GESELLSCHAFT
 M. B. H.

 WIEN
 IV. WIEDNER
 HAUPTSTR. 23-25
 TEL. 59-0-12

Bau- u. Portaltischlerei
M. TOCH

Wien, X., Quellenstraße 92. — Telephon 59-3-98.

Spezialist in Geschäftseinrichtungen.

1420

Übernahme aller in das Fach einschlägigen Arbeiten, sowie Anpolitur von Portalen werden billigst und prompt ausgeführt.

Fenster und Türen stets lagernd.

GRANITWERKE
ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gruffen, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen

 Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telephon Nr. 49-1-18
 Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstrasse 30. — Telephon 54-5-13

EMANUEL SLAMA Baustoffindustrie

Alle Sorten von Gips u. Gipsdielen

Zentralbüro: Wien, V., Margaretengürtel 13, Tel. 54100, 59027

SPEZIALITÄT: Natur-Baustoff Leukolit (öst. Patentinhaber Emanuel Slama), feuersichere Kokoldielen-Tafelverkleidungen als Ersatz für Holzverschalung, Gipsestrichböden, unerreichbar als feuersicherer Dachboden an Stelle des Ziegelpflasters. Sämtliche Baumaterialien

GIPSWERKE UND GIPSDIELENFABRIKEN

 Puchberg am Schneeberg, Kindberg, Au-Seewiesen, Stelzmark
 Lieferung und Ausführung von Gipsdielen und Gipsplattenwänden in jeder Art

GEMEINNÜTZIGE BAUGESellschaft „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

 Zentrale: Wien, X. Bezirk, Landstraßer Gürtel, nächst Arsenal
 Telephon 59-3-85 u. 53-1-92. 1504 Telephon 59-3-85 u. 53-1-92.

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk. Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie zehn Spezialbetriebe. Exposituren und Filialen Laa an der Thaya, Steyr und Salzburg.

Oesterr. Industrierwerke
Warchalowski, Eissler & Co.

Aktiengesellschaft

Dampfkessel und Überhitzer	Blechgeschirre verzinkt sowie aus Nickel, Aluminium und Kupfer
Hochleistungs-Steilrohrkessel (nach eig. Patenten)	Emalgeschirr
Kupferschmiedearbeiten aller Art	Milchzentrifugen
Reservoirs u. Rohrleitungen	Motore für die Kleinindustrie
Großschmiede und Stahlpreßwerk	Motorpflüge

Lokomotiven und Zisternen

1444

Wien, XVI. Bezirk, Odoakergasse Nr. 34